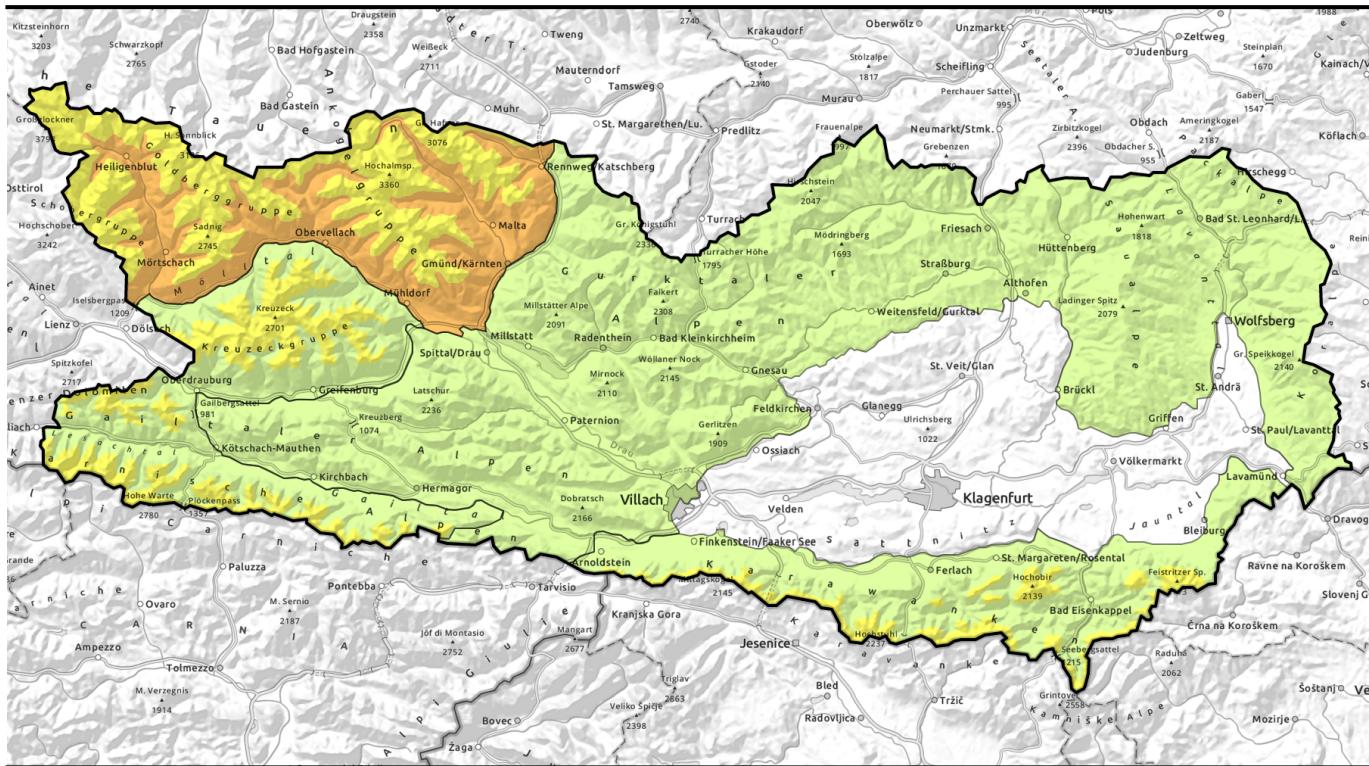


Triebsschneeansammlungen in hohen Lagen beachten. Schwache Altschneedecke. Anstieg der Gefahr von nassen Lawinen im Tagesverlauf.

 2400 m	Schobergruppe, Goldberggruppe, Ankogelgruppe, Hafnergruppe, Glocknergruppe	  
 1400 m	Karawanken West, Karawanken Mitte, Karawanken Ost, Karnische Alpen Mitte, Lienzer Dolomiten, Karnische Alpen West, Kreuzeckgruppe	 
	Gailtaler Alpen West, Goldeck, Gailtaler Alpen Mitte, Nockberge Süd, Gurktaler Alpen Süd, Gurktaler Alpen, Saualpe, Packalpe, Koralpe, Villacher Alpe, Karnische Alpen Ost, Nockberge	 



Lawinenbericht für Freitag, 28.04.2023, Nachmittag

**Triebsschneeansammlungen in hohen Lagen beachten.
Schwache Altschneedecke. Anstieg der Gefahr von nassen
Lawinen im Tagesverlauf.**



Schobergruppe, Goldberggruppe, Ankogelgruppe, Hafnergruppe, Glocknergruppe



2600 m



Karawanken West, Karawanken Mitte, Karawanken Ost, Karnische Alpen Mitte, Lienzer Dolomiten, Karnische Alpen West, Kreuzeckgruppe



1400 m



Gailtaler Alpen West, Goldeck, Gailtaler Alpen Mitte, Nockberge Süd, Gurktaler Alpen Süd, Gurktaler Alpen, Saualpe, Packalpe, Koralpe, Villacher Alpe, Karnische Alpen Ost, Nockberge

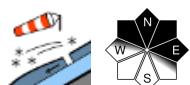
**Lawinenprobleme****Gefahrenstufen****Exposition**

Lawinenbericht für Freitag, 28.04.2023, Vormittag

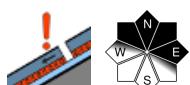
Schobergruppe, Goldberggruppe, Ankogelgruppe, Hafnergruppe, Glocknergruppe



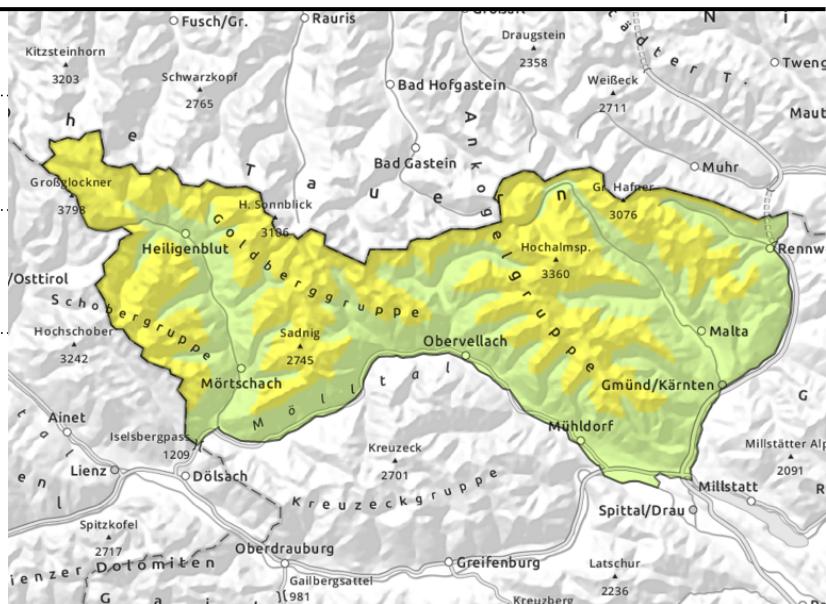
2400 m



oberhalb von rund 2600 m



oberhalb von rund 2400 m



Triebsschneeansammlungen in hohen Lagen beachten. Schwache Altschneedecke. Anstieg der Gefahr von nassen Lawinen im Tagesverlauf.

Lawinen können vereinzelt von einzelnen Wintersportlern ausgelöst werden und vereinzelt groß werden. Die schon etwas älteren **Triebsschneeansammlungen** sollten oberhalb von rund 2600 m vorsichtig beurteilt werden. Lawinen können teilweise tiefere Schichten der Schneedecke mitreißen. Dies besonders an Schattenhängen oberhalb von rund 2400 m. Im Hochgebirge ist die Auslösebereitschaft höher.

Nachmittag: Mit dem Anstieg der Schneefallgrenze steigt die Gefahr von **nassen Lawinen** im Tagesverlauf an. Es sind vermehrt mittlere und vereinzelt große **nasse Lawinen** zu erwarten. Dies vor allem an sehr steilen Sonnenhängen. Touren sollten rechtzeitig beendet werden. Der Wetterbericht und damit auch die Entwicklung der Lawinengefahr sind unsicher. Die Lawinengefahr sollte vor Ort besonders gründlich überprüft werden.

Schneedeckenaufbau

Neu- und Triebsschnee liegen stellenweise auf einer **schwachen Altschneedecke**. Dies vor allem an Schattenhängen oberhalb von rund 2400 m. Die nächtliche Abstrahlung ist reduziert. Der Regen führt im Tagesverlauf verbreitet zu einem Festigkeitsverlust innerhalb der Schneedecke.

Wetter

Am Freitag herrschen speziell in den Hohen Tauern schlechte Sichtverhältnisse und bei dichter Bewölkung ist schon am Vormittag allmählich mit etwas Regen, über 1800m mit leichtem Schneefall zu rechnen. Im Tagesverlauf steigt die Schneefallgrenze bis 2200 m an. In den Bergen im Süden sind sonnige Phasen nur von kurzer Dauer und hohe Gipfel können in Nebel geraten. Ab dem späteren Nachmittag sind hier Schauer möglich. Es weht mäßig bis lebhafter Wind aus westlicher Richtung mit Spitzen um 35 km/h, in Kammlagen der Tauern um 50 km/h. In 1000m bis 12 Grad, in 2000 m bis 3 Grad und in 3000 m um -3 Grad.

Tendenz

Anstieg der Gefahr von nassen Lawinen.

Lawinenprobleme



Gefahrenstufen

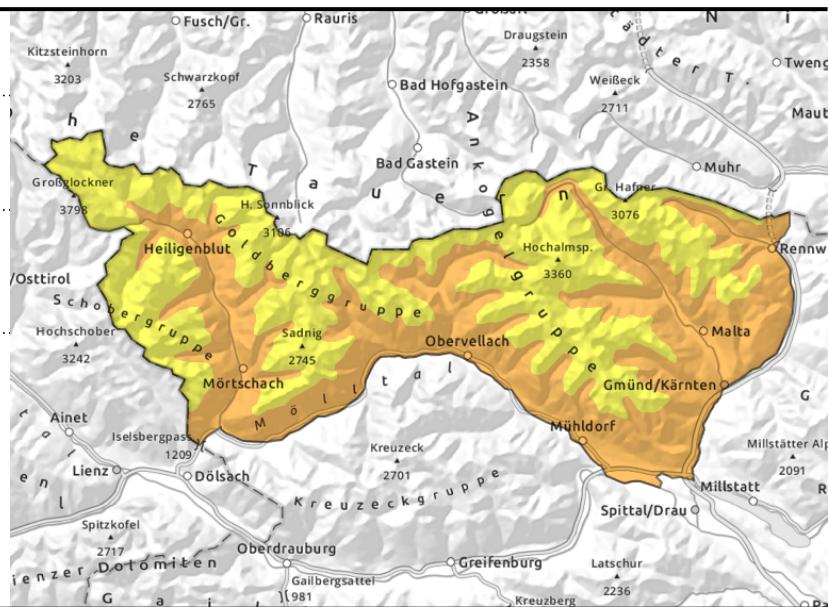
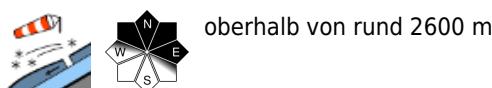
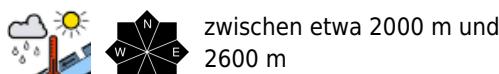


Exposition



Lawinenbericht für Freitag, 28.04.2023, Nachmittag

Schobergruppe, Goldberggruppe, Ankogelgruppe, Hafnergruppe, Glocknergruppe



Triebsschneeansammlungen in hohen Lagen beachten. Schwache Altschneedecke. Anstieg der Gefahr von nassen Lawinen im Tagesverlauf.

Lawinen können vereinzelt von einzelnen Wintersportlern ausgelöst werden und vereinzelt groß werden. Die schon etwas älteren **Triebsschneeansammlungen** sollten oberhalb von rund 2600 m vorsichtig beurteilt werden. Lawinen können teilweise tiefere Schichten der Schneedecke mitreißen. Dies besonders an Schattenhängen oberhalb von rund 2400 m. Im Hochgebirge ist die Auslösebereitschaft höher.

Nachmittag: Mit dem Anstieg der Schneefallgrenze steigt die Gefahr von **nassen Lawinen** im Tagesverlauf an. Es sind vermehrt mittlere und vereinzelt große **nasse Lawinen** zu erwarten. Dies vor allem an sehr steilen Sonnenhängen. Touren sollten rechtzeitig beendet werden. Der Wetterbericht und damit auch die Entwicklung der Lawinengefahr sind unsicher. Die Lawinengefahr sollte vor Ort besonders gründlich überprüft werden.

Schneedeckenaufbau

Neu- und Triebsschnee liegen stellenweise auf einer **schwachen Altschneedecke**. Dies vor allem an Schattenhängen oberhalb von rund 2400 m. Die nächtliche Abstrahlung ist reduziert. Der Regen führt im Tagesverlauf verbreitet zu einem Festigkeitsverlust innerhalb der Schneedecke.

Wetter

Am Freitag herrschen speziell in den Hohen Tauern schlechte Sichtverhältnisse und bei dichter Bewölkung ist schon am Vormittag allmählich mit etwas Regen, über 1800m mit leichtem Schneefall zu rechnen. Im Tagesverlauf steigt die Schneefallgrenze bis 2200 m an. In den Bergen im Süden sind sonnige Phasen nur von kurzer Dauer und hohe Gipfel können in Nebel geraten. Ab dem späteren Nachmittag sind hier Schauer möglich. Es weht mäßig bis lebhafter Wind aus westlicher Richtung mit Spitzen um 35 km/h, in Kammlagen der Tauern um 50 km/h. In 1000m bis 12 Grad, in 2000 m bis 3 Grad und in 3000 m um -3 Grad.

Tendenz

Anstieg der Gefahr von nassen Lawinen.

Lawinenprobleme



Gefahrenstufen

1	2	3	4	5
gering	mäßig	erheblich	groß	sehr groß

Exposition



Lawinenbericht für Freitag, 28.04.2023

Karawanken West, Karawanken Mitte, Karawanken Ost, Karnische Alpen Mitte, Lienzer Dolomiten, Karnische Alpen West, Kreuzeckgruppe

**Anstieg der Gefahr von nassen Lawinen im Tagesverlauf.**

Aus noch nicht entladenen Einzugsgebieten sind im Tagesverlauf weiterhin **nasse Lawinen** möglich, auch mittelgroße. Dies an allen Expositionen, vor allem bei größeren Aufhellungen. Touren sollten früh gestartet und rechtzeitig beendet werden.

Schneedeckenaufbau

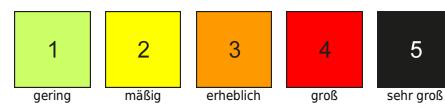
Die Wetterbedingungen föhren verbreitet zu einer allmählichen **Durchnässung** der Schneedecke. Die nächtliche Abstrahlung ist reduziert.

Wetter

In den Bergen im Süden sind sonnige Phasen von kurzer Dauer und hohe Gipfel können in Nebel geraten. Ab dem späteren Nachmittag sind hier Schauer möglich. Es weht mäßig bis lebhafter Wind aus westlicher Richtung mit Spitzen um 35 km/h, in Kammlagen der Tauern um 50 km/h. In 1000m bis 12 Grad, in 2000 m bis 3 Grad.

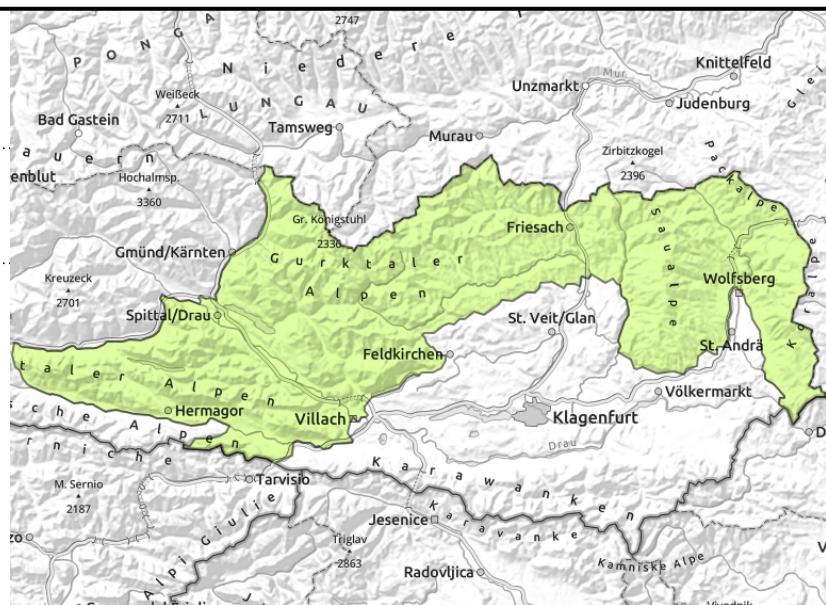
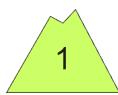
Tendenz

Anstieg der Gefahr von nassen Lawinen.

Lawinenprobleme**Gefahrenstufen****Exposition**

Lawinenbericht für Freitag, 28.04.2023

Gailtaler Alpen West, Goldeck, Gailtaler Alpen Mitte, Nockberge Süd, Gurktaler Alpen Süd, Gurktaler Alpen, Saualpe, Packalpe, Koralpe, Villacher Alpe, Karnische Alpen Ost, Nockberge



Nassschneeproblem beachten.

Aus noch nicht entladenen Einzugsgebieten sind im Tagesverlauf weiterhin **nasse Lawinen** möglich, aber meist nur kleine. Dies an allen Expositionen, vor allem bei größeren Aufhellungen.

Schneedeckenaufbau

Die Wetterbedingungen führen im Tagesverlauf an allen Expositionen zu einer **Durchnässung** der Schneedecke. Die nächtliche Abstrahlung ist reduziert.

Wetter

Am Freitag ist schon am Vormittag allmählich mit etwas Regen, über 1800m mit leichtem Schneefall zu rechnen. Im Tagesverlauf steigt die Schneefallgrenze bis 2200 m an. In den Bergen im Süden sind sonnige Phasen nur von kurzer Dauer und hohe Gipfel können in Nebel geraten. Ab dem späteren Nachmittag sind hier Schauer möglich. Es weht mäßig bis lebhafter Wind aus westlicher Richtung mit Spitzen um 35 km/h, in Kammlagen der Tauern um 50 km/h. In 1000m bis 12 Grad, in 2000 m bis 3 Grad.

Tendenz

Anstieg der Gefahr von nassen Lawinen.

Lawinenprobleme



Gefahrenstufen



Exposition

